

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

29. Jahrgang | Nr. 17 | 29. April 2021

:aktuell

Impfen vor Ort in Gottmadingen ab 65

Am 6. Mai in der Goldbühlhalle

Gottmadingen. Am Donnerstag, 6. Mai, ab 10 Uhr, kann die Gemeinde Gottmadingen Impfungen vor Ort in der Goldbühlhalle (nicht wie bislang kommuniziert in der Eichendorffhalle) anbieten. Dazu wird ein mobiles Impfteam vor Ort kommen. Das Angebot dieser Vor-Ort-Impfung wird mit Moderna mRNA-Impfstoff durchgeführt. Nachdem noch Plätze frei sind, können nun auch Personen ab vollendetem 65. Lebensjahr (zum Zeitpunkt des Impftermins) berücksichtigt werden. Insgesamt werden bei der Vor-Ort-Impfung rund 200 Impfungen durchgeführt werden können.

Die Gemeinde Gottmadingen bittet alle, die sich vor Ort impfen lassen möchten, sich verbindlich bis Montag 3. Mai, bei der Gemeindeverwaltung anzumelden. Dies ist telefonisch unter 07731 908-111 zu den üblichen Bürozeiten möglich. Dann

werden alle notwendigen Daten am Telefon erfasst. Oder Sie melden sich per E-Mail an buergermeister@gottmadingen.de an. Bitte geben Sie bei der Anmeldung per E-Mail Name, Vorname, Geburtsdatum, Telefonnummer und Wohnadresse an.

Die Corona-Schutzimpfung besteht aus zwei Impfungen. Jeder, der sich für die Vor-Ort-Impfung anmeldet, muss auch den Zweitimpftermin in Gottmadingen wahrnehmen können. Dieser findet am 17. Juni ebenfalls in der Goldbühlhalle statt.

Die genauen Uhrzeiten des Impftermins am 6. Mai sowie weitere Unterlagen zum vorherigen Ausfüllen erhalten alle 200 Impfwilligen nach Anmeldung von der Gemeinde zugeschickt. Jeder, der bereits einen Impftermin im Impfzentrum hat, wird gebeten, diesen, falls irgendwie möglich, wahrzunehmen und nicht abzusagen.

Bürgerwerkstatt Radverkehr

Einladung zur Online-Diskussion am 6. Mai

Gottmadingen. Wie kommt man als Freizeitfahrer gut durch den Ortskern von Gottmadingen? Wie findet man als Schüler oder Schülerin sicher mit dem Fahrrad zur Schule? Welchen Weg nimmt man als Berufspendler, der jeden Tag mit dem Fahrrad fährt? Diese und andere Fragen zu sicheren Radrouten und Verbesserungsvorschläge rund um das Thema Radverkehr sollen im Mittelpunkt der Bürgerbeteiligung stehen, welche die Gemeinde als Onlineveranstaltung am Donnerstag, 6. Mai, ab 18:30 Uhr durchführt.

Die Anmeldung ist jetzt über die Homepage der Gemeinde Gottmadingen im Bereich Wirtschaft und Bauen unter Punkt Mobilität möglich.

»Die Bürgerinnen und Bürger von Gottmadingen sind Experten für die Situation vor Ort«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »deshalb ist es wichtig, hier ein breites Meinungsbild zu bekommen«.

Am Abend selbst muss man sich gut zwei Stunden Zeit für die Online-Diskussion nehmen. Wer sich schon vorab mit den Unterlagen beschäftigen möchte und sich vor der eigentlichen Bürgerwerkstatt Gedanken zu den unterschiedlichen Radverkehrs-Themen quer durch Gottmadingen machen möchte, findet dazu Unterlagen unter: www.gottmadingen.de/startseite/wirtschaftsbauen/mobilitaet.html.

Gerne kann man auch schon eigene Ideen zum Thema Radverkehr in Gottmadingen vorab per E-Mail unter bauamt@gottmadingen.de einbringen. Dorthin kann man sich auch wenden, wenn man noch Fragen zur Bürgerwerkstatt hat. Unter Tel. 07731 908-129 kann man sich hierzu ebenfalls melden. Trotz der nicht so einfachen Umstände freuen sich Bürgermeister und Bauverwaltung auf eine spannende Diskussion rund um das Thema Radverkehr.

Baugesuche

Rechtzeitig einreichen

Gottmadingen. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt findet am Dienstag, 18. Mai, statt.

Die Baugesuche sind bis Freitag, 30. April, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen, damit sie rechtzeitig zur Bekanntmachung der Tagesordnung im Amtsblatt veröffentlicht werden können.



Insgesamt 630 Bürgerinnen und Bürger nahmen am vergangenen Wochenende in der Gottmadinger Eichendorff-Halle das kostenlose Coronatest-Angebot der Gemeinde Gottmadingen im Rahmen der landkreisweiten Testaktion wahr. Die meisten Personen waren angemeldet, doch auch wer spontan kam, konnte gut in die Tests integriert werden. Weitere Eindrücke vom Testwochenende finden unsere Leserinnen und Leser auf Seite 2. Foto: Hering

**Redaktions- und
Anzeigenschluss**
Montag, 12 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Frau Teresa Greco
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 2. Mai

Herr Heinz Zollinger
Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 2. Mai

Frau Ruth Schwarz
Bietingen, zum 70. Geburtstag am 5. Mai

Olimpia Relvas Dos Santos Melo und Joaquim De Oliveira Melo
Gottmadingen, am 2. Mai zur Goldenen Hochzeit

Abfuhrtermine



Biomüll		
Fr.	30.04.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Gelber Sack		
Mi.	05.05.2021	Ortsteile
Do.	06.05.2021	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Grünschnittannahme		
Sa.	08.05.2021	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Restmüll		
Di.	11.05.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Blaue Tonne		
Mo.	17.05.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Fr.	30.04.2021	16 bis 18 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Do.	29.04.2021	Gottmadingen, 10 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Mo.	10.05.2021	Randegg, 9 bis 11 Uhr, Parkplatz am Friedhof

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen
Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof
Fr. 30.04.2021 16 bis 18 Uhr im Bauhof

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

»Das Engagement der Helferinnen und Helfer war toll«

630 Bürgerinnen und Bürger nahmen Angebot für Corona-Test wahr

Gottmadingen (her). Langsam füllt sich der breite Gehweg vor der Eichendorff-Halle. In gebotenen Abstand und mit medizinischen oder FFP2-Masken warten Gottmadinger Bürgerinnen und Bürger, um im Rahmen des landkreisweiten Corona-Testwochenendes die Möglichkeit eines kostenlosen und beaufsichtigten Selbsttests zu nutzen. Pünktlich alle 20 Minuten dürfen maximal 30 Personen in die große Halle, in der zweimal 30 Testtische aufgebaut sind, die im Wechsel belegt und dazwischen immer wieder gründlich desinfiziert werden.

Auf jedem Tisch in der Halle ist ein Schnelltestkit vorbereitet und unter der mit Worten und Plakaten durchgeführten Anleitung eines Helfers werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in wenigen Minuten durch den Selbsttest geleitet. Auf dem Hof zwischen der Eichendorff-Halle und der Schule gilt es im Anschluss noch eine Viertelstunde zu warten, bis schließlich die Bescheinigungen verteilt werden. Das Ergebnis: Die 388 am Samstag Getesteten waren allesamt negativ, unter den 242 am Sonntag getesteten Personen war ein positiver Fall zu vermelden.

Im Vorfeld hatte sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger mit der Bitte um Mithilfe an die Gottmadinger Vereine gewandt und war auf hervorragende Resonanz gestoßen. »Das hat wunderbar funktioniert. Es gab sogar mehr Zusagen der Vereine, als wir Freiwillige brauchten«, ist der Bürgermeister im Gespräch mit GOTTMADINGEN aktuell immer noch begeistert.

So waren je Schicht zehn Helferinnen und Helfer aktiv, »also 40 gesamt und zwei vorsichtshalber auf Reserve, falls jemand kurzfristig hätte absagen müssen«, so Klinger. Zudem habe in jeder Schicht, sozusagen als »Schichtleiter« oder als »Ansauger«, ein Vertreter des DRK-Ortsvereins und der DLRG mitgearbeitet. Die beiden Hilfsorganisationen bieten samstags in der Fahrkantine Tests an.

Und wie lautet das Fazit des Bürgermeisters? »Die Zusammenarbeit der Helferinnen und Helfer aus den unterschiedlichen Vereinen und das Engagement der Einzelnen war toll«, betont er. »Das hat ganz prima und reibungslos geklappt, von der Organisation bis zur Durchführung. Dafür sage ich allen Beteiligten Danke«. Bei der Verwaltung liefern die Fäden bei Matthias Kossmann vom Ordnungsdienst und bei Michael Klingers Mitarbeiterin Laura Boos zusammen.

»Schade ist, dass nicht mehr Personen das Angebot angenommen haben«, bedauert Bürgermeister Klinger. Insgesamt hätten am Samstag und Sonntag je 900 Tests durchgeführt werden können.

Und doch ist er überzeugt: »Kreisweit wurden, so denke ich, zwei Ziele erreicht: Infektionen früher zu erkennen und damit Infektionsketten zu unterbrechen und für Selbsttests zu werben. Ich glaube, auch in Gottmadingen hat manch einer an diesem Wochenende gelernt, dass es kein großer Aufwand ist, vor allem das persönliche Umfeld durch regelmäßige Selbsttests zu schützen«.



Auf den Tischen fanden die Testwilligen in der Eichendorff-Halle alles vor, was zur Durchführung eines angeleiteten Selbsttests nötig war. Foto: Hering

Pippi Langstrumpf in Gottmadingen

Spielplatz im Löhnen wird aufgewertet

Die Spielgeräte waren teilweise kaputt und nicht mehr sicher. Und die Aufwertung des Spielplatzes in der Riedwies ist in der Spielplatzkonzeption der Gemeinde deutlich aufwendiger und umfangreicher.

Gottmadingen (md). Daher hatte sich der Ausschuss für Umwelt und Technik entschlossen, den Spielplatz im Löhnen in der Reihenfolge vor den Spielplatz in der Riedwies zu ziehen. Und hierfür hat nun René Fregin, Landschaftsarchitekt von »Plan be« in der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Dienstag, 20 April, seine Vorstellungen für den Spielplatz, der umringt von Wohngebäuden ist, vorgestellt. »Das Ganze soll unter dem Thema »Taka-Tuka-Land« nach der Insel in den Pippi-Langstrumpf-Romanen stehen«, erklärte Fregin den in der Zoom-Konferenz versammelten Gemeinderäten und interessierten Bürgern. Und das Gottmadinger Taka-Tuka-Land soll in drei Ebenen eingeteilt werden. Dies biete sich aufgrund der leichten Hanglage des Spielplatzes an.

Die unterste Ebene soll hierbei das Taka-Tuka-Land sein, die Insel mit den Piraten. Neben einem Sandspielbereich soll hier auch eine Schatztruhe installiert

werden, die zum Entdecken einlädt. Neben einer Doppelschaukel mit Kleinkindsitz soll auch ein Federwipp-Pferd aufgestellt werden, das vielleicht an Pippis Pferd »Kleiner Onkel« erinnern soll.

Die mittlere Ebene steht unter dem Motto »Boden nicht berühren«, was ein Spiel aus den Romanen ist, das Pippi, Tommy und Annika spielen und dabei durch das ganze Haus klettern. Dementsprechend sind auf dieser Ebene Seilbrücken-Balanciergeräte und Hüpfpalisaden aufgestellt, sodass die Kleinen oder auch der ein oder andere Junggebliebene diese Ebene überqueren kann, ohne den Boden zu berühren. Zusätzlich wird auf dieser Ebene ein Spielhügel aufgeschüttet, auf dem sich Balancierhölzer und Seile befinden. »Das Gelände wird dabei so wenig wie möglich verändert, auch um Kosten zu sparen. Der Erdaushub aus dem Sandkasten, dem Schaukelbereich und anderen Bereichen wird hier für den Hügel verwendet. Das spart Zeit und Geld, da das Erdreich nicht erst durch den ganzen Ort gefahren werden muss«, so Fregin. Dies begrüßte auch Walter Beyl (FWG): »Es ist sehr praktisch, dass man den Aushub gleich nutzen kann«.

Von der mittleren Ebene geht

es hinauf zur dritten Ebene, der »Villa Kunterbunt«, das Haus in dem Pippi lebt. Hier soll ein großes Baumhaus aufgestellt werden, das wie Pippis Äffchen »Herr Nilsson« zum Herumklettern einlädt. Verbunden sind die drei Ebenen über bereits vorhandene Treppen, es werden aber auch Findlinge in die Rasenböschung gesetzt, sodass man von einer Ebene zur anderen über diese hüpfen kann, besonders wichtig bei der mittleren Ebene.

»Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger war und ist großartig«, lobte Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »es hatte schon fast etwas Familiäres in den Zoomkonferenzen mit den interessierten Anwohnern. Die Beteiligung war rege und auch sehr konstruktiv«. Dies konnte Fregin bestätigen. So war den interessierten Bürgerinnen und Bürgern der große Apfelbaum im unteren Bereich sehr wichtig, dieser soll erhalten bleiben. Als es um Beschattung beim Sandspielbereich ging, wurde ein weiterer Baum vorgeschlagen, der aber an dieser Stelle schlecht gepflanzt werden kann, das Wurzelgeflecht würde zu Problemen führen. Der Vorschlag eines geflochtenen Weidezauns als Alternative fand Anklang und die Beteiligung bei der Aufstellung klang in den Zoom-

Konferenzen bereits durch. Auch bei dem Wunsch nach einer Rutsche zeigte sich die Bürgerbeteiligung als konstruktiv und bereichernd. Denn gerade im Sommer heizt sich die Rutsche sehr stark auf, selbst wenn sie nach Norden ausgerichtet ist. Daher kam man auf die Lösung, die Rutsche in Form einer Hangrutsche von der oberen auf die mittlere Ebene aufzustellen, beschattet von einem neugepflanzten Baum.

Preislich liegt die Umgestaltung des Spielplatzes im Löhnen einigermaßen im Budget, so Dr. Klinger. Fregin errechnete Kosten in Höhe von circa 48.500 Euro netto, die Spielgeräte sollen von der Firma Ziegler kommen. Um Kosten zu senken wird nicht nur der Aushub aus Sandkästen und Schaukelgruben für den Spielhügel verwendet, sondern auch so viel wie möglich von bereits Vorhandenem weitergenutzt. So bleiben nicht nur der Apfelbaum stehen, sondern auch eine Hainbuche, und auch die Sitzgelegenheiten werden repariert und wieder nutzbar gemacht, was entgegen einer Neuananschaffung bares Geld einspart. »Die Umsetzung wird voraussichtlich im zweiten Halbjahr im Herbst erfolgen«, kündigte der Bürgermeister an, dem Entwurf Fregins stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Die Förderung wird eingefroren – im positiven Sinne

Ein »Sondertopf« für besonders von der Pandemie betroffene Vereine wird eingerichtet

Gottmadingen (md). Jedes Jahr entscheidet der Gemeinderat darüber, ob das Fördervolumen zur Vereinsförderung aus Haushaltsmitteln aufgestockt werden soll. Die Höhe orientiert sich am Rechnungsergebnis des Vorjahres. Da 2020 ein besonderes Jahr war, stand in Aussicht, dass diese Aufstockung dieses Jahr geringer ausfallen würde. Doch im Laufe der Diskussion im Gemeinderat am vergangenen Dienstag, 27. April, zeigte sich schnell, dass der Gemeinderat dem Trend nicht folgen möchte. Aus dem Plenum heraus kam die Haltung auf, die Vereine weiter

so zu fördern wie vor der Pandemie. »Wir frieren den Zustand der Förderung sozusagen ein, auf den Stand vor der Pandemie«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Dem stimmte Eberhard Koch (FWG) zu und ergänzte: »Ich finde es richtig, so weiter zu machen. Die FWG schlägt daher eine Aufstockung von 15.000 Euro vor. Die Bedingungen für die Vereine sind sehr verschieden, ein »Projekttopf« wäre hier gut, der durch die Pandemie besonders betroffene Vereine unterstützt«.

Hier hatte der Bürgermeister zunächst noch Bedenken, da die

Einzelfälle geregelt werden müssten. Er konnte sich aber 10.000 Euro Aufstockung und 5.000 Euro Sondertopf durchaus vorstellen. Auch von Kämmererseite aus hatte Andreas Ley hier keine Bedenken, viele Vereine erhalten auch Unterstützung durch ihre Dachverbände. Auch die SPD schloss sich dem Vorschlag Kochs an. »In dieser Situation sollten wir Kontinuität signalisieren. Was die Förderung angeht, tun wir einfach so, als gäbe es kein Corona«, so Markus Dreier (SPD). Dem hatte auch die CDU-Fraktion nichts mehr hinzuzufügen. Dr. Klinger er-

gänzte, dass, sollte der »Extratopf« nicht gebraucht werden, dieses Geld dann einfach in den Topf für die allgemeine Förderung zurückkomme. Dies beschloss der Gemeinderat dann auch einstimmig. Die Aufstockung für 2021 soll 15.000 Euro betragen, davon sollen 5.000 Euro in einen »Sondertopf«, den Vereinen wird Bescheid gegeben, diese können bis Oktober einen Antrag stellen, in dem sie den Sonderförderungswunsch darlegen. Sollte der Topf nicht aufgebraucht sein, wird das Geld in die allgemeine Förderung im nächsten Jahr fließen.

Gemeindebücherei

Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen,
Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!
www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Schließung

Die Gemeindebücherei Gottmadingen ist derzeit geschlossen. Bereits entlehene Medien verlängern sich automatisch. Für diese Zeit entstehen keine Versäumnisgebühren. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter www.gottmadingen.de.

NEU: Medien-Abholservice

Während der coronabedingten Schließung bietet die Gemeindebücherei bis zur Wiedereröffnung einen Medien-Abholservice an.

Abhol- und (telefonische) Servicezeiten:

montags von 14 bis 17 Uhr
dienstags von 15 bis 18 Uhr
donnerstags von 9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Und so einfach geht's:

1. Medienbestellung per Mail an gemeindebuecherei@gottmadingen.de schicken oder während der oben genannten Servicezeiten die Medien telefonisch reservieren.
 - mit Hilfe des Online-Medienkatalogs (WebOPAC) können die verfügbaren Medien recherchiert werden (unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei)
2. Bei der Bestellung bitte den Namen, die Lesernummer sowie das mögliche Zeitfenster für die Abholung angeben (innerhalb der oben genannten Abholzeiten).
 - bei einer Bestellung per Mail wird eine Bestätigung mit dem zugeteilten Termin verschickt

Medienpakete (bis zu 5 Medien):

Man kann konkrete Medienwünsche unter Angabe des Autors und des Titels oder ein »Überraschungspaket« bestellen. Das Überraschungspaket wird nach Angabe des Genres, der Interessen oder dem Alter des Kindes zusammengestellt (zum Beispiel Romane, Krimis, Bilderbücher, Comics, Hörbücher, Kinder-CDs). Die Medien werden auf dem vorhandenen Nutzerkonto verbucht und in Papiertüten verpackt. Diese können dann zu dem vereinbarten Termin an der Eingangstüre der Gemeindebücherei abgeholt werden. Bei der Abholung bitte die Abstandsregeln beachten und eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Die Onleihe »BleNE« ist natürlich weiterhin unter www.onleihe.de/biene nutzbar.

Neues in der Gemeindebücherei:

Romane: *Wie später ihre Kinder* (Mathieu, N.); Wir bleiben noch (Wisser, D.)

Krimis/Thriller: Irische Finsternis (Moor, M.); Bittersüße Zitronen (Ventura, L.)

Medizin: Heilpflanzen-Kraft gegen Viren (Ritter, C.)

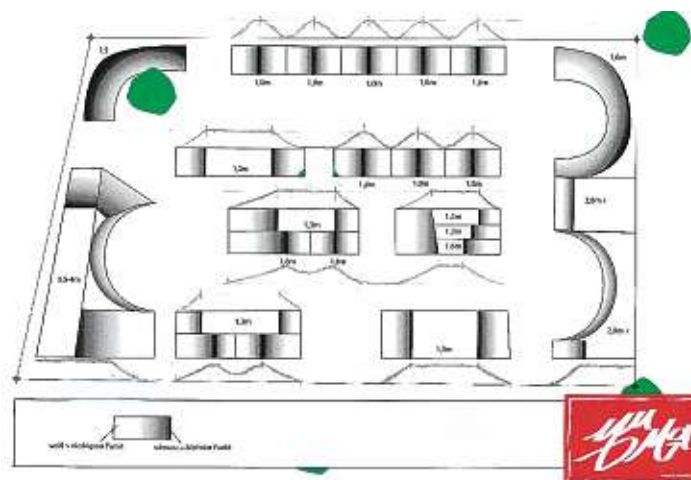
Erzählungen bis 8 Jahre: Antonella Augensterns abenteuerliches Alphabet (Tresp-Welte, A.)

CDs: The very best of Sunrise Ave; Bon Jovi: 2020; AC/DC: PWR/UP; Foo Fighters: Medicine at midnight

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als eMedien in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Sehr viel Erde

Plan konkretisiert sich



Vom Starthügel (links unten) geht es aus 3,5 bis vier Metern hinab und mit Schwung über die verschiedenen Rampen und über die Steilkurve (rechts) wieder zurück. Im oberen Teil ist der sogenannte »Pump-Track«, der einiges an Geschick erfordert. Foto: Gemeinde

Gottmadingen (md). Nach den anfänglichen Plänen für einen Dirt-Track in der ehemaligen Baumschule beim Bauhof hat sich nun wieder etwas getan. Heinz-Dieter Restle vom Bauamt präsentierte zwei Pläne, die der Jugendpfleger Jonathan Schmidt Fernandez zusammen mit einem Bekannten und den Jugendlichen aus dem Jugendtreff entworfen hat. »Schmidt Fernandez hat sich mit einem Kollegen zusammengesetzt, der in der Szene unterwegs ist. Der erste Plan hatte weniger Anklang gefunden, der zweite dafür umso mehr«, so Restle, der beide Pläne in der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Dienstag, 20. April, präsentierte und erklärte. Von einem Starthügel, der stolze 3,5 bis vier Meter hoch ist, geht es in dem einen Teil über verschiedene Hügel und Rampen und eine Steilkurve zurück, oder vom Starthügel in den sogenannte »Pump-Track« über den man sich rein über geschick-

te Gewichtsverlagerungen hoch und runter über den Parcours bewegt. »Insgesamt würden für diesen Kurs zwischen 350 und 400 Kubikmeter Erdreich benötigt, eine ordentliche Menge. Dafür haben wir einen örtlichen Tiefbauunternehmer angesprochen und ihm Aushub gegen maschinelle Hilfe angeboten«, erklärte Restle. Der Sohn des Unternehmers sei selbst in der Szene unterwegs, allerdings im Motocross-Bereich. »Hier musste ich ihm allerdings sagen, dass Motocross-Räder auf dem Parcours nicht erlaubt sein werden, was aber nicht störte«, erzählte Restle schmunzelnd. Begonnen werde mit der Aufschüttung im hinteren Teil der geplanten Anlage, es wird sich dann sukzessive nach vorne vorgearbeitet. »Die Teilnahme und das Interesse der beteiligten Jugendlichen war sehr gut«, freute sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger. »Auch qualitativ waren die Rückmeldungen sehr hilfreich«, lobte Restle.

Anzeigenberatung



Charlotte Benz

Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Die Klage ist eingereicht

Untätigkeit führt Gemeinden zu weiterem Schritt

Hegau (md). Normalerweise heißt es ja, dass »die Mühlen der Bürokratie langsam mahlen, aber sie mahlen«. Doch das Warten verging den Gemeinden Singen, Hilzingen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen mittlerweile. Denn bisher hat sich nicht mehr viel getan im Dellenhau. Zwar kam es zu vorbereitenden Maßnahmen, so die Umsiedlung der artengeschützten Haselmaus, aber am grundlegenden Stein des Anstoßes, dem Kiesabbau, nichts. Der Widerspruch der Gemeinden ist beim Landratsamt eingegangen, allerdings hat es den Anschein, dass er dort liegengeblieben und nicht weitergereicht wurde. Die Genehmigung für den Kiesabbau im Dellenhau wurde erteilt, obwohl die Gemeinde Hilzingen noch am Planen ist. Im Juli 2019 hat die Gemeinde Hilzingen einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst, inklusive Änderungssperre. Dies bedeutet, dass bis zum Abschluss der Planungen in der Gemarkung nichts geändert werden darf, aber genau dies würde die Genehmigung zum Kiesabbau im Dellenhau bedeuten und die Planungshoheit der Gemeinde, ein hohes Gut im Kommunalrecht, verletzen. »Wir beharren auf dieser Planungshoheit, es ist auch keine Verhinderungsplanung, die wir hier betreiben. Das Planungsbüro aus Überlingen ist mit Hochdruck an der Arbeit. Wir wollen, besonders in unserer eigenen Gemarkung, den Kiesabbau steuern«, erklärt der Hilzinger Bürgermeister Holger Mayer die Situation. Daher haben sich die Gemeinden Singen, Hilzingen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen nun dazu entschieden, eine Untätigkeitsklage gegen das Land am Verwaltungsgericht Freiburg vorzubringen, die am 9. April eingegangen ist. Diese 88 Seiten starke Klageschrift soll nun den Stein in der Sache Dellenhau ins Rollen bringen, sodass der Kiesel dort eben nicht rollt. »In Arbeit ist die Klage schon seit der Genehmigung des Kiesabbaus im letzten Herbst«, so der Oberbürgermeis-



88 Seiten umfasst die Untätigkeitsklage, die der Bürgermeister Hilzingens Holger Mayer, der Bürgermeiser Rielasingen-Worblingens Ralf Baumert, der Oberbürgermeister Singens Bernd Häusler und der Bürgermeister Gottmadingens Dr. Michael Klinger (von links) einreichten. Foto: Durlacher

ter Singens, Bernd Häusler. Mit dieser Klage habe man den Fuß in der Tür, um in das Hauptverfahren einsteigen zu können. Denn das Problem ist, dass die Genehmigung zum Kiesabbau im Dellenhau mit sofortiger Wirkung erteilt wurde, zumindest bei oberflächlicher Betrachtung. Tatsächlich müssen die Abbautätigkeiten im Kiesabbau »Birkenbühl« erst fertiggestellt sein, bevor im Dellenhau begonnen werden darf. Das wird aber in naher Zukunft der Fall sein, daher drängt die Zeit.

Würde der Abbau beginnen, würden die Gemeinden ein Eilverfahren beantragen. »Bei solch einem Eilverfahren wird aber nur ‚oberflächlich‘ geprüft, und dann über die Zulässigkeit des Eilverfahrens entschieden«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Um dem vorzugreifen und ordentlich in das Hauptverfahren einsteigen zu können, stellten die vier Gemeinden daher die Klage auf Untätigkeit.

Und diese Untätigkeit sei auch nicht nur hier zu spüren, so der Bürgermeister Rielasingen-Worblingens, Ralf Baumert. Er berichtete von einer Bürgerin, die im März diesen Jahres beim Petitionsausschuss nachhakte, was aus der Petition

gegen den Dellenhau, mehrere tausend Unterschriften kamen hier zusammen, geworden sei. Die Vorsitzende des Petitionsausschusses teilte ihr mit, dass die Petition zwar eingegangen sei, über diese aber erst noch beraten werden müsse und der Vollversammlung vorgelegt werden müsse. Und da sich der Ausschuss nach den Landtagswahlen auch noch neu konstituieren müsse, sei mit einer Antwort erst im Sommer 2021 zu rechnen. »Es ist unglaublich, wie der Bürger hier missachtet wird, aber es wird immer groß von Bürgerbeteiligung geredet«, echauffierte sich Baumert, »als würde man mit Absicht stillhalten, damit dann 13 Monate später der Abbau beginnen kann«. Zunächst war der Dellenhau in der Regionalplanung als Sicherungsgebiet ausgewiesen, um die Rohstoffversorgung der Region zu sichern. Dann wurde es 2018 zum Abbaug Gebiet erklärt, und das, obwohl es noch viele weitere Gebiete in der Region gebe, die genutzt werden könnten, so Baumert. Wie das Sicherungsgebiet einfach zum Abbaug Gebiet werden konnte und die Genehmigung zum Abbau erteilt werden konnte, ist den Bürgermeistern ein Rätsel.

»Was ein Sicherungsgebiet ist, ist Definitionssache, und weil der Dellenhau dem Land gehört, konnten die Kommunen nichts machen«, so Häusler, der daraus die Lehre zog, und für eine Million Euro ein Kiesgelände gekauft hat, um so die »Hand darauf zu haben«. »Wir sind etwas gebrannte Kinder, wir müssen in Zukunft sogenannte Sicherungsgebiete in unserer Region mit ganz anderen Augen betrachten«, prognostiziert Dr. Klinger. Es trete hier ein einzelner Unternehmer auf, der seinen eigenen Bedarf und seine Ansprüche über den der Region stelle, so Baumert. Der Bedarf an Kies sei natürlich groß, aber er sei gedeckt, ein großer Teil des Kieses bleibe aber nicht einmal in der Region, er werde, so Baumert, für teures Geld in die Schweiz verkauft.

»Die Bevölkerung will die Klage, das zeigt nicht nur die Petition, sondern auch die vielen Leserbriefe. Auch die Gemeinderäte wollen ein Vorgehen gegen den geplanten Kiesabbau«, erklärt Dr. Klinger. Daher sei es nur richtig, dass mit der Klage auf Untätigkeit nun deutlich Schwung in das Verfahren kommt und die Mühlen nun endlich anfangen zu mahlen.

Anzeige

Freude bereiten zum Muttertag



Ob Möhrenkuchen oder leckere Torte – beim Bäcker gibt es alles.

Leckerer Kuchen

Selbst backen oder vorbestellen

Gottmadingen (md). Genauso wie es Tradition ist, der geliebten Mutter am Muttertag eine Kleinigkeit zu schenken, sei es Parfum, Blumen, Schmuck oder Pralinen – die Kinder schenken oft etwas Selbstgebasteltes – so ist es auch Tradition, sich nachmittags gemeinsam an den Tisch zu setzen und einen leckeren Kuchen zu genießen.

Doppelt so gut schmeckt die-

ser der Mutter dann noch, wenn sie ihn nicht vorher selbst backen musste.

Wenn sich dann der Vater mit den Kindern zusammen am Backwerk versucht, wird sogar noch ein Spaß daraus.

Will man hier aber dann doch lieber nichts dem Zufall überlassen, kann man in den örtlichen Bäckereien einen leckeren Kuchen vorbestellen.

Gottmadingen
Gailingen
Randegg

Bäckerei & Konditorei

Stemke

Gottmadinger Brotmanufaktur

Michael Stemke, Hauptstr. 77, Gottmadingen, Tel. 07731-71466

Öffnungszeiten
in Gottmadingen
Mo. - Fr. 5.45 - 18 h
Samstag 5.45 - 14 h
So. 7.30 - 10.30 h

Für alle lieben Mütter
Erdbeer- oder
Buttercremeherzen
klein und groß
sowie alles für ein gemütliches
Muttertagsfrühstück



Alles auch zum Bestellen im Online-Shop Brotmanufakturen-Stemke.de

NEU! Ab sofort in Gailingen auch am Sonntag
von 8.00–16.00 Uhr geöffnet.
Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Frühstücksangebot
sowie eine große Kuchenauswahl!

 **Laurentiusstüble** 

Laurentiushof • 78247 Hilzingen
Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Zum Muttertag leckere Torten und Kuchen
sowie jeden Freitag–Sonntag von 14–17 Uhr

Gerne auch Vorbestellung per E-Mail:
kontakt@lautentiushof-hilzingen.de





09. Mai 2021 ist Muttertag
Sagen Sie mit unseren
leckeren Herzen aus unserer
Konditorei
„Danke“

Öffnungszeiten: 1. Mai: 7.30 – 12.30 Uhr
Muttertag: 7.30 – 17.00 Uhr
Filiale Gottmadingen, Tel. 07731/31 97 14

  **Zum Muttertag,** 

schöne Geschenke gibt's bei uns... 

schön & gesund
gottmadingen
apotheke:
ulrike habel-belz
tel. 077 31/7 2224
poststraße 2
78244 gottmadingen

Anzeige

Freude bereiten zum Muttertag

Ein perfekter Muttertag

An diesem Tag dreht sich alles um die Mütter

Man kann ihn auf viele Weisen begehen - den Muttertag. Oft beginnt er auf ganz bestimmte Art und Weise

Gottmadingen (md). Es ist der zweite Muttertag mit Corona und Lockdown. Das hält aber nicht davon ab, zumindest im kleinen Familienkreis den Muttertag zu feiern. Und der beginnt oft schon früher, als es so mancher Mutter lieb ist. Denn besonders die lieben Kleinen können es oft kaum erwarten, der Mama ihre selbstgebastelten Geschenke zu präsentieren. Von selbstgemalten Bildern, vielgestaltig Gebasteltes oder ein vom Taschengeld abgespartes Geschenk ist alles dabei. Wohl noch etwas schlaftrunken packt die Mutter die Geschenke aus, bestaunt sie stolz und dankt den Kleinen, während der Vater dann meist schon mit dem Frühstück im Bett aufwartet. Denn die



Wenn wir könnten, würden wir es für unsere Mütter in den Himmel schreiben.

Mutter soll an ihrem Ehrentag wenn möglich keinen einzigen Finger krümmen müssen. Nach den Geschenken und dem üppigen Frühstück gibt es dann später einen tollen Kuchen und Kaffee - am allerbesten schmeckt der natürlich draußen an der

frischen Luft, also auf Balkonien, der Terrasse oder im Garten. Und wenn man schon mal draußen ist, kann man, wenn das Wetter natürlich mitspielt, sich noch im Garten betätigen und sich etwas bewegen, etwa beim gemeinsamen Federballspielen. Den krö-

nen Abschluss bildet dann ein schöner Grillabend, zusammen mit einem guten Glas Wein aus dem Fachhandel, zu Gegrilltem passen leichte Weißweine und nicht zu schwere Rotweine harmonisieren perfekt mit Steak, Schnitzel und Würstchen.

Weinhaus Fahr
Vinothek · Getränkeservice

Im Buck 13 · 78244 Gottmadingen, Tel. 07731 71826
 www.weinhaus-fahr.de, info@weinhaus-fahr.de



Wein des Monats:
QYEAH!
 rosé und weiß
 Weingut Schloß Ortenberg 0,75 l € 6,95

Meeting life
 Weißweincuveé, feinherb 0,75 l € 5,95

6 Flaschen kaufen, 1 Flasche GRATIS!

Unser Geschenktipp zum Muttertag:
ROSÉSPRITZ der erfrischende Apero
 sowie erlesene Pralinenspezialitäten

Unser Geschenktipp zum Vatertag:
WEINPROBE to go!

Donnerstag und Freitag bis 20.00 Uhr geöffnet

Wir haben für Sie geöffnet!!

**Ihr Fachgeschäft für orthopädische Einlagen,
 Kompressionsstrümpfe und Bandagen usw.**

Wohlbehagen beginnt an den Füßen!!

Schicke und bequeme Schuhe von Weite F bis M von










**Zum Muttertag Freude bereiten mit einem
 Gutschein für Schuhe oder einer Fußpflege**

Ehinger  78224 Singen
 Gesunde Schuhe Hauptstraße 42
 Tel. 07731/62540



KAVALIERE HELFEN. SCHNELL.



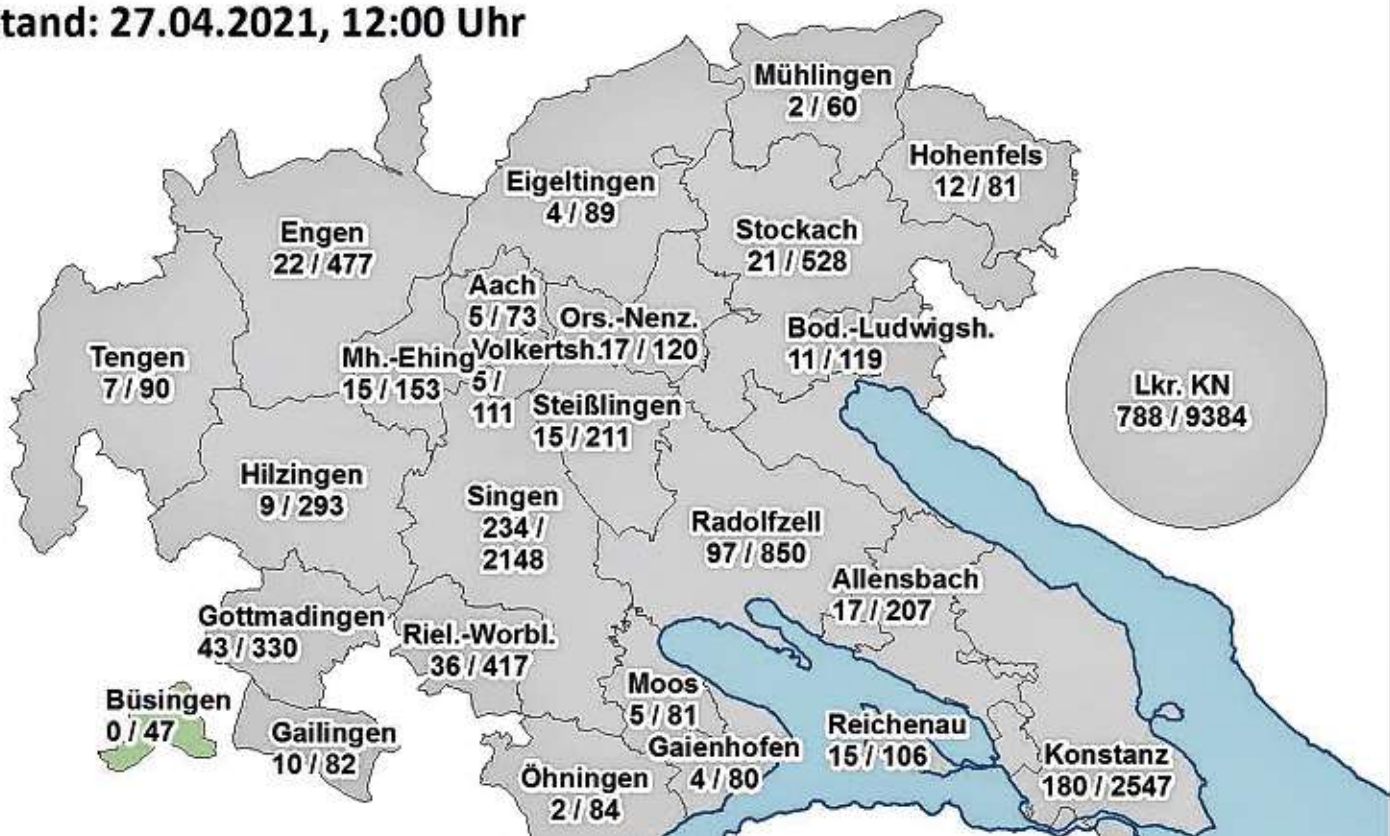
FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

WWW.KAVALIER-DER-STRASSE.COM

Gemeinden im Landkreis Konstanz

Aktive Fälle / Genesene

Stand: 27.04.2021, 12:00 Uhr



Grafik: Landratsamt Konstanz, Stand: 27. April 2021

FRÜHLINGSAKTION Haustüren

- Jede Haustüre wird für Sie auf Maß gefertigt
- Große Auswahl an Farben, Griffen und Gläsern
- Vielfältige Ausstattungsmöglichkeiten wie Fingerleser oder Smart Home Anbindung
- Garagentor ansichtsgleich zur Haustüre möglich
- Hohe Wärmedämmung, Ud-Wert von bis zu 0,8 W/m2K möglich

*Alle Preise inkl. MwSt. exkl. Montage.

Auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen ein attraktives Angebot. Sie erreichen uns telefonisch unter 07731-96905-10 oder per Mail an info@kleer-metall.gmbh. Gerne vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen in unseren Ausstellungsräumen im Industriegebiet in 78239 Rielasingen.

KLEER METALL



Robert-Bosch-Str.10 | 78239 Rielasingen

Modell	Preis (€*)	Merkmale
Modell 136	1999,-	3-Punkt Verriegelung, Edelstahl Applikationen
Modell 143	2299,-	3-Punkt Verriegelung, Sicherheitsglas
Modell 319	2799,-	Einglassener Griff, Flächenbündiges Design, Moderne Betonoptik
Modell 143	2999,-	Aluminiumtür in Holzoptik, Witterungsbeständig

Anzeige

Die Fahrradsaison hat begonnen



bikestore
Gottmadingen - Ihr Partner rund ums Rad!
Verkauf • Verleih • Reparatur

Hauptstraße 26, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/976344, Mobil 0171/6146404
info@bikestore-gottmadingen.de
www.bikestore-gottmadingen.de

**Vereinbaren Sie gleich
einen Termin!
Möglich je nach Coronalage**

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen



Endlich wieder Radfahren: Nach grauen, ungemütlichen Wintermonaten erwacht die Lust, sich im Freien zu bewegen. Pünktlich zum Frühling steigen auch die Hobbyradfahrer wieder auf und genießen mit einem wiedergewonnenen Glücksgefühl abwechslungsreiche Strecken entlang von Flüssen und über Berge oder entdecken reizvolle Routen in der eigenen Region. Die Kleinsten der Familie bekommen vielleicht ein größeres Kids-Bike und auch manche Erwachsenen rüsten »bikemäßig« auf. Immer empfehlenswert ist es, das eigene Rad vom Fachmann durchchecken zu lassen, damit es unterwegs keine böse Überraschung gibt. Dann steht der großen Tour oder der täglichen Runde nichts mehr im Wege und es kann losgehen – egal ob mit eigener Muskelkraft oder elektrischer Unterstützung.

Starten Sie mit uns in die Radsaison

Telefonisch oder
online bestellen
oder einen Termin
vereinbaren!



 www.fahrradgraf.de

Fahrrad NGraf

E-Bikes Fahrräder Fitness-Geräte Kinderfahrzeuge Reparaturen

Zeppelinstraße 1 · 78244 Gottmadingen · Telefon 07731 / 62227 · www.fahrradgraf.de

Anzeigenberatung

GOTTMADINGEN
:aktuell

Charlotte Benz

Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

OUTDOOR-Komplettbrille
In Ihrer Sehstärke.

Reebok

189€

In Ihrer Sehstärke
Für die Ferne

OLBRICH UNITED OPTICS

SINGEN, Scheffelstr. 14 | Tel. 07731 65771

Aufpreis Spiegelgläser in Silber/Grün/Blau: 40,- €. Stärke sph. 4,0 cyl 2,0. Glasfarbe Braun und Grau

Anzeige

Die Fahrradsaison hat begonnen

Gegenseitige Rücksicht bringt Sicherheit

Welche Regeln beim Radeln zu beachten sind

Hegau. Viele Menschen steigen jetzt wieder neu aufs Fahrrad - wichtig ist, dass Radfahrer wie Autofahrer sich darüber klar sind, für wen welche Regeln gelten.

Dürfen Radfahrer auf dem Gehweg fahren? Fahrräder gelten laut Straßenverkehrsordnung als Fahrzeuge und gehören somit auf die Straße. Es gibt aber Ausnahmen: Kinder bis acht Jahre müssen auf dem Gehweg fahren, für Kinder bis zehn Jahre ist es erlaubt. Auch eine Aufsichtsperson darf den Gehweg mit benutzen, sie muss jedoch auf Fußgänger besondere Rücksicht nehmen. Verstöße können mit Bußgeld geahndet werden.

Was gilt in der Fußgängerzone? Vom Grundsatz her gilt in Fußgängerzonen das Gleiche wie auf dem Gehweg. Viele Fußgängerbereiche sind jedoch durch das Zusatzschild »Radfahrer frei« freigegeben. Das heißt aber nicht, dass sich Radfahrer den Weg freiklingeln und beliebig schnell fahren dürfen. Hier ist höchstens Schritttempo, also vier bis sieben Stundenkilometer, erlaubt.

Müssen Radfahrer den Radweg benutzen? Radfahrer müssen einen Radweg immer dann nutzen, wenn er mit dem runden Radweg-Zeichen gekennzeichnet ist; es zeigt ein weißes Fahrrad auf blauem Grund. Fehlt es, kann der Radfahrer zwischen Fahrbahn und Radweg wählen. Manchmal befindet sich der Radweg auf der linken Fahrbahnseite. Nur wenn ein Radweg in Gegenrichtung mit dem Zusatzzeichen »Radfahrer frei« gekennzeichnet ist, darf man ihn auch auf der linken Fahrbahnseite befahren.

Gelten Tempolimits auch für Radfahrer? Nicht nur Kraftfahrer können Bußgelder und Punkte wegen überhöhter Geschwindigkeit kassieren, son-

dern auch Radfahrer. Für sie gelten die ausgeschilderten Tempolimits ebenso, zum Beispiel Schrittgeschwindigkeit in verkehrsberuhigten Bereichen.

Dürfen Radfahrer nebeneinander fahren? Seit April 2020 ist die neue Fassung der Straßenverkehrsordnung in Kraft. Sie erlaubt grundsätzlich, dass zwei Radler nebeneinander fahren. Voraussetzung ist, dass andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden, dass also zum Beispiel immer noch genug Platz zum Überholen ist. Im Verbund von 16 Radfahrern und mehr ist, wie schon bisher, das Nebeneinanderfahren ohnehin erlaubt.

Ist Telefonieren auf dem Fahrrad erlaubt? Für das Telefonieren gelten für Radfahrer die gleichen Regeln wie für Autofahrer: Das Handy am Ohr während der Fahrt ist tabu. Bei Verstößen werden 55 Euro Bußgeld fällig, beim Autofahren sind es 100 Euro und ein Punkt.

Mit Headset zu telefonieren, ist zwar nicht untersagt, mit Kopfhörern im Straßenverkehr unterwegs

zu sein, ist aber höchst gefährlich.

Auch wenn's erlaubt ist: Fahr nie rechts vorbei! Man sollte auch nicht rechts von Lkw und großen Nutzfahrzeugen warten. Beim Losfahren ist die Gefahr groß, von einem rechtsabbiegenden Lkw übersehen und erfasst zu werden. Bei solchen Unfällen sterben in Deutschland jedes Jahr 30 bis 40 Radfahrer. Der Abbiegeassistent für Lkw ist in der EU für neue Lkw-Fahrzeugtypen erst ab 2022 und für alle neu zugelassenen Lkw erst ab 2024 verpflichtend.

Darf man alkoholisiert aufs Fahrrad steigen? Mit einer Alkoholfahrt können Radler sogar ihren Autoführerschein in Gefahr bringen. Schon ab 0,3 Promille Alkohol im Blut droht bei auffälliger Fahrweise oder Unfall eine Strafanzeige. Von 1,6 Promille an gilt ein Radfahrer als absolut fahruntüchtig (Autofahrer: 1,1 Promille) und muss mit drastischen Konsequenzen rechnen: Strafbefehl, drei Punkte im Fahreignungsregister, Bußgeld in Höhe eines Monatsgehalts sowie Anordnung einer MPU.

Neue Regeln für Autofahrer:

Auch für Autofahrer ist es wichtig, die seit Ende April 2020 geltenden neuen Regeln zu kennen. So müssen Kraftfahrzeuge beim Überholen von Radfahrern innerorts mindestens 1,50 Meter und außerorts zwei Meter seitlichen Abstand einhalten. Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen dürfen beim Rechtsabbiegen innerorts nur Schrittgeschwindigkeit fahren, um Rechtsabbiegerunfälle zu vermeiden.

Was gilt auf Schutzstreifen und Radfahrstreifen? Auf Schutzstreifen für den Radverkehr, zu erkennen an einer gestrichelten weißen Linie, besteht seit Ende April 2020 ein generelles Halteverbot. Radfahrstreifen sind mit einer durchgehenden Linie von der Fahrbahn getrennt und dürfen von Kraftfahrzeugen weder zum Ausweichen noch zum Halten genutzt werden. Auf beiden Streifen ist beim Rechtsabbiegen der Vorrang geradeaus fahrender Radfahrer zu beachten.

(Quelle: DEKRA)

BIKESERVICE LUTZ

INDUSTRIESTRAßE 15
78224 SINGEN
T. 07731.796 50 80

DIE FREIE RADWERKSTATT IN SINGEN

BEI UNS WIRD SERVICE GANZ GROß GESCHRIEBEN.

FOLLOW US.

• ONLINE SERVICEPARTNER • JOBRAD • HOL- UND BRINGSERVICE • FREIE RADWERKSTATT • CITY, ROAD, MTB, EBIKE

Wochenmarkt

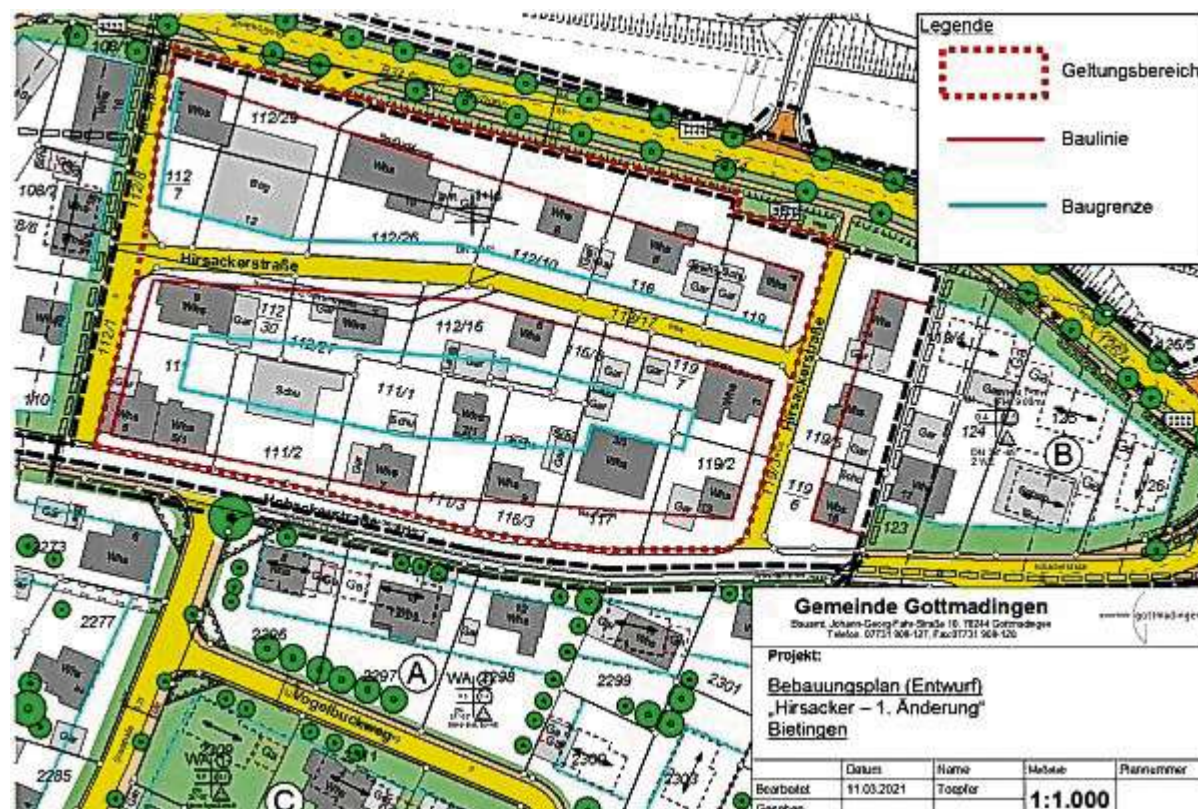
Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan »Hirsacker – 1. Änderung« in Gottmadingen, Gemarkung Bietingen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottmadingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. März 2021 beschlossen, den Bebauungsplan »Hirsacker – 1. Änderung« aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans »Hirsacker – 1. Änderung« ist im Lageplan vom 11. März 2021 dargestellt.



Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Änderung soll eine städtebaulich gewünschte, nachbarverträgliche Nachverdichtung geregelt werden. Insbesondere soll auf dem Grundstück Flst. Nr. 116/3 ein Doppelhaus, das nach Süden ausgerichtet ist und das Parken oberirdisch anordnet, ermöglicht werden.

Im Bebauungsplanentwurf vom 11. März 2021 ist hierfür die Festsetzung von ergänzenden Baulinien und Baugrenzen vorgesehen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans »Hirsacker – 1. Änderung« ist im Lageplan vom 11. März 2021 dargestellt. Er ist im gültigen Flächennutzungsplan als »Wohnbaufläche« und »gemischte Baufläche« dargestellt. Der Bebauungsplan wird somit aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Durch die Aufstellung des Bebauungsplans im Verfahren nach § 13a BauGB, ist es allerdings möglich, den Flächennutzungsplan zu einem späteren Zeitpunkt anzupassen.

Die Durchführung des Bebauungsplans erfolgt im Verfahren nach § 13a BauGB. Deshalb kann auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) verzichtet werden. Auf eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, einen Umweltbericht nach § 2a BauGB und auf die Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, kann ebenfalls verzichtet werden.

Gottmadingen, 29. April 2021

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

Beauftragte sind von April bis November unterwegs

Gottmadingen. In der Gemeinde werden ab April bis Ende November Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf wenigen Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich der Gemeinde statt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Im

Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (Paragraph 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich beziehungsweise nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen. Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

Online-Vortrag

Corona-Leugner und Verschwörungstheorien

Hegau. Verschwörungstheorien haben Hochkonjunktur. Corona-Leugner gehen auf die Straße mit zum Teil wirren Vorstellungen, wie Menschen gezielt entmündigt würden, und finden nicht selten Gehör und Zustimmung, wenn es darum geht, die Missstände in der Gesellschaft zu erklären und die scheinbar wahren Zusammenhänge, die Schuldigen und Profiteure zu benennen. Was wirklich

hinter Verschwörungserzählungen steckt, warum sie faszinieren und verstören, auch welche Gefahren von ihnen ausgehen, all das beleuchtet Ulrich Büttner in seinem Vortrag. Ulrich Büttner ist Historiker und Leiter des Bildungszentrums Konstanz.

Anmeldung zu seinem Online-Vortrag am Mittwoch, 19. Mai, 19:30 Uhr, bei Anne Gleichauf, Tel. 07739/5574 oder E-Mail unter manfred-all@gmx.de.



Wir brauchen Verstärkung und Nachwuchs

Viele unserer langjährigen Pflegekräfte werden in naher Zeit in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Darauf wollen wir uns rechtzeitig vorbereiten und suchen **frühzeitig nach pflegfachlicher Verstärkung** in allen Bereichen.

Wir suchen Dich!

- wenn Du mit Herz und Empathie die Pflege unserer Bewohner, Tagesgäste und Patienten der Sozialstation mitgestalten willst
- wenn Du offen dafür bist, mit uns neue, notwendige Wege im Pflegebereich zu gehen
- wenn Du Interesse und Leidenschaft in Dir spürst, beruflich weiter zu kommen

Wir bieten Dir

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einer der schönsten Regionen im Süden Deutschlands
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- 39 Stunden Woche
- Vergütung nach der geltenden CARITAS-AVR
- Zusatzversorgung KZVK
- Ganzjährige Fortbildungsmöglichkeiten
- Modernes Pflege-Dokumentationssystem
- Teilnahme am steuerlich begünstigsten Jobrad Angebot
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Interessiert?

Kurze WhatsApp auf die **Mobilnummer 0171-3651720** genügt. Wir rufen zurück!

Schriftliche Bewerbungen bitte per Mail an info@cura-caritas.de

Cura Caritas gGmbH
Wir pflegen mit Herz,
Profession und Engagement!



Cura Caritas gGmbH
78244 Gottmadingen
www.cura-caritas.de

Cura Caritas

Vielleicht auch bald Dein neuer Arbeitgeber?



Anzeigenberatung

Charlotte Benz

Donastr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de



oder direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

Apotheken-Notdienst

vom 29. April bis 6. Mai

Do	29.04.	Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40
Fr	30.04.	Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3 Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2
Sa	01.05.	Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8
So	02.05.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Mo	03.05.	Martinus-Apotheke Singen, Uhlandstr. 48
Die	04.05.	Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7
Mi	05.05.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c
Do	06.05.	Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
♦♦♦♦	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
♦♦♦♦	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
♦♦♦♦	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
♦♦♦♦	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
♦♦♦♦	
Tierrettung LV Südbaden e.V. Radolfzell	0160 5187715

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 29.04.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 02.05.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier und Feier der Heiligen Erstkommunion

Bietingen

Freitag, 30.04.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
Samstag, 01.05.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 02.05.		Kein Präsenzgottesdienst in der Lutherkirche. Online-Impuls über die Homepage www.evangel-gottmadingen.de
-----------------	--	--

Kirche der Nazarener

Sonntag, 02.05.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zepelinstraße 4
-----------------	-----------	-------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 02.05.	10:30 Uhr	Gottesdienst per Zoom, Link auf der Homepage
-----------------	-----------	---

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733 996594-5660,
Fax 07733 996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54408612
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 978016
Fax 07731 978018 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0800 8808000

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Garagentor UniPro SNP

inkl. Antrieb

- Torblatt aus 40 mm Paneel
- Abmessungen 2500 x 2125 mm
- Oberfläche woodgrain
- Paneel mit Mittelsicke
- Farben RAL 9016
- Inkl. Antrieb mit 2 Stück Handsendern
- Niedriger Sturzbedarf
- Hohe Wärmedämmung

* Preis beinhaltet keine Montage.

Auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen ein attraktives Angebot. Sie erreichen uns telefonisch unter 07731-96905-10 oder per Mail an info@kleer-metall.gmbh. Gerne vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen in unseren Ausstellungsräumen in 78239 Rielasingen

949,- €*



KLEER METALL
Tore | Türen | Service | Wartung
www.kleer-metall.gmbh

Gottlieb-Daimler-Straße 13 | 78239 Rielasingen

MILLION
SUCHKUNDEN
WELTWEIT



Und einer davon ist genau der Richtige für Ihre Immobilie.

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Erzbergerstraße 3 · 78224 Singen
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Tagesmütter
Landsbereich Rielasingen e.V.

**Neuer Qualifizierungskurs
werde Kindertagespflegeperson**

Kursstart im Juni 2021

Tagesmütterverein Lkr. Konstanz e.V.
Tel. 07732-82 33 88 34 • 07731-79 39 82
info@tagesmuetterverein.info
www.tagesmuetterverein.info

Dringend gesucht!
6-köpfige Familie sucht wegen Eigenbedarfskündigung eine **4- bis 5-Zimmer-Wohnung oder Haus in Gottmadingen und Umgebung.**
Beide Elternteile sind in einem festen Arbeitsverhältnis.
Telefon 0160 9174338

3 Zimmerwohnung oder Haus zur Miete gesucht.
Wo: Hilzingen und naher Umgebung, Wer: praktische Optimisten. **Telefon 0170 1820763**

Heimwerker sucht renovierungsbedürftige Whg. od. Haus - auch vermietet. Bitte alles anbieten!
Telefon: 0151-72928720

VITAMINMARKT

GEÖFFNET

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.

VITAMINMARKT

Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 30.04.-06.05.21

Spargel weiß zum Tagespreis
Deutschland, Breisgau / Bruchsal

AKTION: SPARGELSCHÄLMASCHINE
Unser Service für Sie, Montag und Dienstag gratis

Kopfsalat (grün und rot) Stück 1,50 €
Insel Reichenau

Kohlrabi Stück 1,50 €
Insel Reichenau

Zitronenpfefferkäse 100g 2,99 €
Bio-Schnittkäse, Allgäu

Brie de Normandie 100g 2,69 €
Bio-Weichkäse, (FRA)

Grauburgunder 0,75l 8,90 €
"Spargelwunder", Insel Reichenau

Bardolino Chiaretto DOC 0,75l 5,90 €
Azienda Giarola, Venetien (ITA)

MEICHLE
Feinkost und Fisch

Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 26.04.-01.05.21

Kretzerfilet ohne Haut 100g 3,89 €
Wildfang Deutschland

Steinbeißerfilet 100g 1,99 €
Wildfang Island

Eismeerkabeljau-Loins 100g 2,99 €
Wildfang Grönland

Buntbarschfilet 100g 1,89 €
Wildfang, 100% grätenfrei

Gambas 100g 3,59 €
In Knoblauch-Kräuteröl, eigene Herst.

Pfefferforellenfilet 100g 2,99 €
Eigene Herstellung

Bärlauchmatjes 100g 1,99 €
Sehr lecker

Lachsragout "Provence" 100g 1,99 €
Mit feinem Gemüse

ENGLER
Landmetzgerei

Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 30.04.-06.05.21

Schwartenmagen 100g 0,99 €
Pikant gewürzt

Engler's Landjäger 1 Paar 1,30 €
Ein Klassiker

Fleischwurst im Ring 100g 0,99 €
Täglich frisch

Rinderbeinscheiben 100g 0,79 €
Ideal zum Schmoren

Schaschlikspieße 100g 1,09 €
Natur und gewürzt

NEU in unserem Sortiment:
Grillkäse
Aus eigener Herstellung
100g nur 1,29 €

Mittwochsangebot:
05. Mai 2021
Fleischkäsebrät
Aus frischer Produktion
100g nur 0,69 €

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Weil Mama und Papa die besten sind - besondere Geschenkeideen von regionalen Unternehmern!

Die außergewöhnliche aktuelle Lage bringt Herausforderungen mit sich und macht dennoch kreativ! So haben sich inhabergeführte Unternehmen aus der Region zusammengeschlossen, um gemeinsam »Geschenkekischden« anzubieten. Nach der »Osterkischde« gibt es jetzt eine »mom-« und »dadkischde« zum Mutter- und Vatertag zu kaufen. Einzigartig verpackt und mit wunderschönen Geschenken, die mit viel Liebe von den teilnehmenden Unternehmen ausgewählt wurden. Das perfekte Geschenk für Mama und Papa, denen man einfach Danke sagen möchte. Der Wert der Inhalte liegt dabei weit über dem Preis. Ein Teil der Erlöse wird an das Frauenhaus des AWO-Kreisverbandes Konstanz gespendet. Die »Kischden« können Sie gerne online oder per Click & Collect bestellen. Alle weiteren Informationen finden Sie im Onlineshop oder erhalten Sie auch telefonisch.

Die momkischde - das besondere Geschenk zum Muttertag



59€
(Wert über 250€)

HIER bestellbar: Online-Shop: www.shoppingkisch.de
WhatsApp oder Anruf: **0173-5807249**

 Schmuck - Uhren - Trauringlounge	 IMMOBILIEN	 MI VIDA BEAUTY SPA
 with all your senses	 gusto.de	 Liebstücke
 Christine's MODEHAUS MANN-FRAU INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHEWEGEL, DPL.-ING. (FH)	 Nadja Hofmann FOTOGRAFIE	 Gute Gabe

Auch zum Vatertag gibt es eine **dadkischde**. Die Inhalte der mom- und dadkischden wie alle weiteren Informationen finden Sie online im Shop oder rufen Sie uns an! Die Kischden sind limitiert.

Härdttele Alm

Ab 01. Mai geöffnet

Speisen und Getränke zum Mitnehmen
01. Mai ab 14:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Gruber und das Härdttele-Alm Team
Freitag & Samstag ab 15:00 Uhr / Sonntag ab 14:00 Uhr
www.haerdttle-alm.de | E-Mail: jenzi@haerdttle-alm.de | Tel. 07734 - 2676

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Solar Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Wer hat Lust auf eine gemütliche **Schachpartie** im Garten?
Seniorin (geimpft und geistig fit) freut sich auf Ihren Anruf:
Telefon: 07731 789359 oder 0151-42374764

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!
Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Heizung Bäder Notdienst

Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner
Eduard-Presser-Str. 19a, 78247 Hilzingen
Praxis vom 03.05. bis 14.05.2021 wegen Urlaub geschlossen.
Impfsprechstunde findet statt nach Terminvereinbarung.
Vertretung:
Dr. med. K. Dörflinger, Telefon 07731-67670
Praxis T. Auer, Telefon 07731-67091

GWG IMMOBILIEN

Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!

Vertrauenssache

Wir beraten Sie rund um die Immobilie!

78247 Hilzingen, Am Eglental 29
Telefon: 07731 - 86 52 13
Mobil: 0171 - 47 45 686
Mail: andrea.helmbrecht@gmx.de
Internet: www.gwg-bodensee.de

Andrea Helmbrecht Hilzingen:
„Qualität entsteht durch Achtsamkeit für die Details!“

Heizung Sanitär Montage

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de